

Verlag von **Curt von Münchow**,
Grossh. Hess. Hof. u. Universitätsdruckerei
in Giessen.

[44052]

Soeben ist erschienen:

Strafrechtliche Fälle zur mündlichen Behandlung.

Von Dr. **Reinhard Frank**,
Professor der Rechte in Giessen.

Kl. 8°. 16 Seiten.

Geheftet 60 δ ord., 45 δ à cond., 40 δ bar.

Auslieferung bei
Herrn **Otto Klemm** in Leipzig.

Wer jemals strafrechtliche Uebungen mit Studierenden abgehalten hat, weiss, dass der Lehrzweck neben komplizierten Fällen auch einfache mit möglichst sicherer Entscheidung fordert. Von ersteren bieten ältere Sammlungen reiche Auswahl, von letzteren geben zwar Dochow-Liszt und Kohler manches, aber doch für den praktischen Bedarf, der öftere Wiederholungen vermeiden muss, nicht genug. Der Verfasser hofft daher, dass dem einen oder dem andern seiner Kollegen die vorliegende Ergänzung nicht unerwünscht kommt.

Giessen, im Oktober 1894.

Curt von Münchow.

Für landwirtschaftliche Lehranstalten.

[44008]

In Bälde beginnen die landwirtschaftlichen Lehranstalten im ganzen deutschen Reich, Oesterreich und der Schweiz wieder ihren Unterricht. Wir bitten deshalb, den Herren Vorständen solcher zur Prüfung behufs Einführung vorlegen zu wollen:

Lehrbuch der Geometrie.

Die Lehre

von den geometrischen Raumgrößen
in
geeigneter Verbindung mit
Zeichnen und Rechnen

für

niedere landwirtschaftliche Lehranstalten,
Realschulen und gewerbliche Fortbildungsschulen

von

W. S o l l,

† Oberlehrer an der kgl. Weinbauschule
Weinsberg.

Neu bearbeitet

von

A. S o l l,

Oberreallehrer an der kgl. Realschule
in Stuttgart.

Zweite Auflage.

Einundsechzigster Jahrgang.

Kart. 1 \mathcal{M} 80 δ ord., 1 \mathcal{M} 35 δ no.,
1 \mathcal{M} 25 δ bar.

Die Kritische Rundschau (Dr. Moltmann)
schreibt darüber:

„Der Verfasser bestimmt sein Lehrbuch für diejenigen, welche die Geometrie nur wegen ihres praktischen Nutzens erlernen wollen. Diesem Zweck dürfte dasselbe in

hervorragender Weise entsprechen; es bringt nicht zu viel Theorie, dagegen eine reiche Fülle an Übungsstoff. Ein Anhang bringt das „Feldmessen“, eine manchem Lehrenden und Lernenden gewiß hochwillkommene Zugabe!“

Wir bitten zu verlangen.

Stuttgart. **W. Kohlhammer.**

Künftig erscheinende Bücher.

= Nur hier angezeigt. =

[44439]

In meinem Verlage wird binnen kurzem erscheinen:

Prof. Dr. **Schmidt-Warneck**, Zur Sache „Innerliche Überwindung der Socialdemokratie“. 2. erweiterte Auflage. Ca. 120 Seiten. 2 \mathcal{M} .

Diese dem preussischen Ministerpräsidenten Graf zu Eulenburg gewidmete Denkschrift hat dessen Zustimmung zur behandelten Sache gefunden und **steht in Beziehung zu massgebenden Schritten**, die an leitender Stelle bereits in Dingen des Kampfes gegen den Umsturz gethan sind und noch bevorstehen.

Allen Zeitgenossen, die in den politischen Lebensfragen der Gegenwart leichter und vollständiger als es mittels der widerspruchsvollen Tagespresse möglich ist, zu leitenden Gesichtspunkten gelangen wollen, kann diese Denkschrift nur bestens empfohlen werden. Jeder Interessent wird in dem Autor die bewährte Autorität bez. Sachliches sachlich behandelt finden.

Die erste Auflage konnte nur beschränkt à cond. geliefert werden. Dagegen kann ich die neue Auflage in grösserer Anzahl zur Verfügung stellen und bitte zu verlangen.

Hellmuth Wollermann in Braunschweig.

[44455]

Hervorragende Novitäten!

In einigen Tagen erscheinen in meinem Verlage:

Rudolf Baumbach, Neue Märchen. 13 Bogen 16°. Preis 3 \mathcal{M} ord.
Einband 75 δ netto.

Heinrich Seidel, Gesammelte Schriften. XIII. Band: Von Perlin nach Berlin. 19 Bogen 16°. Preis 3 \mathcal{M} . Einband 75 δ .

A. Fitger, Requiem aeternam dona ei. Gedichte. Ca. 14 Bogen 8°. 4 \mathcal{M} ord.

A. Fitger, Jean Meslier, eine Dichtung. 8½ Bogen 8°. 2 \mathcal{M} 50 δ .

In Rechnung 25%,

bar 30% u., wenn auf einmal bezogen und gemischt, 11/10.

Anfang November gelangt mein

Neuer illustrirter Verlags-Katalog

zur Ausgabe.

Derselbe wird eine Anzahl Selbstbiographien, Porträts hervorragender Autoren meines Verlags, sowie Essays, Besprechungen und Auszüge ihrer Werke enthalten. Es war mein Bestreben, damit Käufern und Verkäufern ein ungefähres Bild des Inhalts der Schriften meines Verlags zu geben und bitte ich deshalb, dem Katalog Ihre geschätzte Beachtung zu teil werden zu lassen.

Bis zu 20 Exemplaren steht er unentgeltlich zu Ihrer Verfügung. Bei Entnahme einer grösseren Anzahl würde ich 15 δ pro Exemplar beanspruchen und bei Bezug von 100 Exemplaren an Ihre Firma als Ausgeberin bezeichnen. Solche Bestellungen müsste ich jedoch bitten mir sofort zukommen zu lassen, da ich sie nur bis zu Beendigung des Drucks der Auflage berücksichtigen kann.

Leipzig, 20. Oktober 1894.

A. G. Liebeskind.